

C1 Diener und Dienste 33

- 1 Schätzer (Inventuren, Verpfändungen, Versteigerungen, Bücher, Kupferstiche, Gemälde)
1 Fasz. 1791-1878
- 2 Scharfrichter (Nachrichter), Wasenmeister
enth. u.a.: Eins Wasenmeisters Ordnung und Aydt, 1593 / „Ausleihe“ des Freiburger Scharfrichters durch benachbarte Herrschaften, 1422-1683 / Verkauf von Tierhäuten durch den Wasenmeister an die Gerber, 1545 / Urfehde des Nachrichters Hanns von Lanndaw, 1549 / Beseitigung der Leichen von Selbstmördern zu Obermünstertal und Waldkirch durch den Freiburger Nachrichter, 1573, 1576, 1582 / Empfehlungsschreiben für Jacob Ostertag von Bennfelden und Hans Jacob Fleischmann von Kenzingen, die sich als Scharfrichter in Freiburg bewerben, 1624 bzw. 1630 / Gründe des Scharfrichter Jacob Güntter für ihm angelastete Kunstfehler bei der letzten Exekution, um 1700
1 Fasz. 1422-1701
- 3 desgl.
enth. u.a: Befreiung der Scharfrichter und Abdecker vom Makel der Unehrllichkeit (gedr. Zirkular der vö. Regierung), 1753 / Streit der Scharfrichter zu Freiburg und Breisach über die Wasenmeisterei zu Waltershofen und Dachswangen, 1809 / Bau einer „gedeckten Knochenhütte“ neben dem Wasenhaus, 1841
1 Fasz. 1709-1846
- 4 Dienstvertrag der Stadt Breisach mit ihrem Scharfrichter Johann Georg Stückhlin
1 Fasz. 1748
- 5 Die Aufstellung von Scharfrichtern für den See- und Oberrheinkreis
enth. auch: Bewerbung des Meisters Peter von Teningen um die Freiburger Nachrichterstelle, 1530 / Instruktion für den Freiburger Scharfrichter Ferdinand Ritter, 1754
1 Fasz. (1533-1754) 1834-1861
- 6 Scharfrichter Ferdinand Ritter wegen Übertragung seines Dienstes an seinen Sohn / Erledigung und Wiederherstellung des Wasenmeisterdienstes
1 Fasz. 1808-1834
- 7 Die Scharfrichter- und Wasenmeistersbesoldung
1 Fasz. 1815-1828
- 8 Die Besetzung des Wasenmeisterdienstes im Stadt- und Landbezirk
1 Fasz. 1855-1856